

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Abkürzungsverzeichnis	IX
1. Der historische Hintergrund der neuen Abfallwirtschaftskompetenz	1
2. Zur Auslegung der B-VG Novelle	5
3. Der kompetenzrechtliche Rahmen der Abfallwirtschaftsordnung bis zum 1.1.1989	11
4. Der materielle Gehalt der neuen Abfallwirtschaftskompetenz	15
4.1. Der Abfallbegriff	16
4.1.1. Einfachgesetzliche Abfalldefinitionen	19
4.1.2. Der abfallrechtliche Sachbegriff	24
4.1.3. Abfall als bewegliche Sache	27
4.1.4. Die beiden Varianten des Abfallbegriffes	29
4.1.5. Der subjektive Abfallbegriff	29
4.1.5.1. Die Entledigungshandlung	29
4.1.5.2. Der Entledigungswille	32
4.1.5.3. Willensbildung und Geschäftsfähigkeit	34
4.1.5.4. Exkurs zum „Fundwesen“	37
4.1.5.5. Der Entlediger	38
4.1.6. Der objektive Abfallbegriff	39
4.1.6.1. Abgrenzung über den Sachwert	39
4.1.6.2. Abgrenzung über die Gefährdung	41
4.1.6.3. Die im öffentlichen Interesse gebotene Entsorgung	43
4.1.7. Wirtschaftsgut als Abfall	50
4.1.7.1. Der Entledigungswille als Grenze	51
4.1.7.2. Abgrenzung vom Abfall im objektiven Sinn	53
4.1.7.3. (Inner-)betriebliche Wiederaufbereitung	56
4.1.7.4. Der Transport von Reststoffen	58
4.1.7.5. Wirtschaftsgut im Abfallwirtschaftsgesetz	59
4.1.7.6. Exkurs ins Altlastensanierungsgesetz	60
4.1.8. Überblick über die österreichische Judikatur zum Abfallbegriff	61
4.2. Maßnahmen der „Abfallwirtschaft“	62
4.2.1. Die Wirtschaftslenkungscompetenz	63
4.2.2. Konsequenzen für einen einfachgesetzlichen Abfallbegriff	65
4.2.3. Die Grundrechte als Grenze der Abfallwirtschaft	70
4.2.4. Abfallwirtschaft — Definitionen — Zusammenhänge	72
4.2.5. „Abfallwirtschaft“ als Raumplanungskompetenz	74
4.3. Die Gefährlichkeit von Abfällen als Trennlinie zwischen Bundes- und Landeskompentenz	75

VIII Inhaltsverzeichnis

4.3.1. Sonderabfälle als „gefährliche Abfälle“?	76
4.3.2. Gefährliche Sonderabfälle	77
4.3.3. Gefährliche Stoffe im Chemikaliengesetz	78
4.3.4. Gesucht: Ein Maßstab für die Gefährlichkeit	79
4.3.4.1. Das Abfallerkennntnis als Hinweis	81
4.3.4.2. Hausmüll als Maßstab für die Gefährlichkeit	82
4.3.4.3. Die ÖNORM S 2101	88
4.3.5. Exkurs: „Gefährlicher Abfall“ in anderen Rechtsordnungen	93
4.3.5.1. Bundesrepublik Deutschland	93
4.3.5.2. Die Richtlinie über giftige und gefährliche Abfälle des Rates der EG	94
5. Die Bedarfskompetenz des Bundes für „andere Abfälle“	95
6. Das Verhältnis der „Abfallwirtschaft“ zu den Altkompetenzen	99
6.1. Verdrängung oder Überlagerung?	99
6.2. Abfall als Annex zu anderen Kompetenztatbeständen?	104
6.3. Abfall unter anderen Gesichtspunkten	107
6.4. Exkurs: Die Zuständigkeit für flüssige Abfälle	106
6.4.1. Grundsätzliches	107
6.4.2. Verfassungsrechtliche Kompetenzstruktur	108
7. Würdigung der Novelle	111
Literaturverzeichnis	115
A. Österreichische Literatur	115
B. Deutsche Literatur	116